

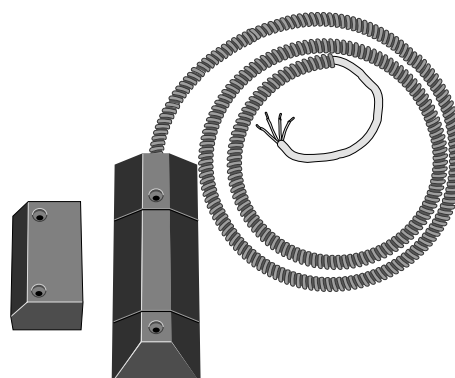
## Technische Daten

### AUFBAUMAGNETKONTAKT AMK 4 G2

Kontaktart:	1-poliger Schließer
Schaltspannung:	max. 100 V DC
Schaltstrom:	max. 500 mA
Kontaktbelastbarkeit:	max. 6 W oder 6 VA
Übergangswiderstand:	max. 0,15 Ohm
Durchschlagspannung:	> 250 V
zul. Betriebsspannung:	max. 40 V
Anschlusskabel:	LIYY 4 x 0,14 mm <sup>2</sup> Cu verzinkt; LSA-Schneidklemmtechnik geeignet
Innenleiter:	weiß
Maße Kabel:	∅ 3,2 mm
Maße Kontaktgehäuse:	146 x 50 x 16,5 mm
Metallschlauch:	L 0,5 m, ∅ 6 x 9 mm Stahl verzinkt, PVC ummantelt
Magnet:	∅ 12 x 55 mm AlNiCo 5, axial polarisiert
Maße Magnetgehäuse:	66 x 40 x 35 mm
Gehäusematerial:	Polyamid GF
Farbe:	grau
Temperaturbereich:	- 40 °C bis + 70 °C
Schutzart:	VdS-Umweltklasse III, IP 67 EN-Umweltklasse IIIA

## Montageanleitung

Artikel Bez.: **AMK 4 G2**  
VdS-Nr.: **G 191 565, Kl. B**  
Geprüft & zertifiziert: **EN 50131-2-6 Grad 2**  
durch VdS



### LINK GmbH

D - 35510 Butzbach  
Telefon: +49 (0) 6033-97404-0 E-Mail: info@link-gmbh.com  
Fax: +49 (0) 6033-97404-20 Internet: www.link-gmbh.com

MA0001897

0819

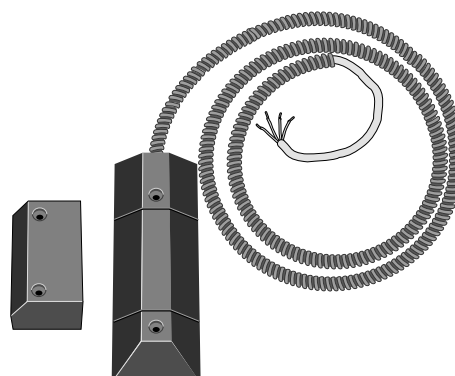
## Technische Daten

### AUFBAUMAGNETKONTAKT AMK 4 G2

Kontaktart:	1-poliger Schließer
Schaltspannung:	max. 100 V DC
Schaltstrom:	max. 500 mA
Kontaktbelastbarkeit:	max. 6 W oder 6 VA
Übergangswiderstand:	max. 0,15 Ohm
Durchschlagspannung:	> 250 V
zul. Betriebsspannung:	max. 40 V
Anschlusskabel:	LIYY 4 x 0,14 mm <sup>2</sup> Cu verzinkt; LSA-Schneidklemmtechnik geeignet
Innenleiter:	weiß
Maße Kabel:	∅ 3,2 mm
Maße Kontaktgehäuse:	146 x 50 x 16,5 mm
Metallschlauch:	L 0,5 m, ∅ 6 x 9 mm Stahl verzinkt, PVC ummantelt
Magnet:	∅ 12 x 55 mm AlNiCo 5, axial polarisiert
Maße Magnetgehäuse:	66 x 40 x 35 mm
Gehäusematerial:	Polyamid GF
Farbe:	grau
Temperaturbereich:	- 40 °C bis + 70 °C
Schutzart:	VdS-Umweltklasse III, IP 67 EN-Umweltklasse IIIA

## Montageanleitung

Artikel Bez.: **AMK 4 G2**  
VdS-Nr.: **G 191 565, Kl. B**  
Geprüft & zertifiziert: **EN 50131-2-6 Grad 2**  
durch VdS



### LINK GmbH

D - 35510 Butzbach  
Telefon: +49 (0) 6033-97404-0 E-Mail: info@link-gmbh.com  
Fax: +49 (0) 6033-97404-20 Internet: www.link-gmbh.com

MA0001897

0819

## Beschreibung

Die Montage erfolgt vorwiegend an Roll-, Schiebe-, Kipp-, usw. -Toren.

Das Kontaktgehäuse wird am Boden montiert (eine ebene Auflagefläche ist erforderlich).

Zur Montage dürfen nur Schrauben aus antimagnetischem Material verwendet werden.

Wegen der wetterfesten und mechanisch stabilen Ausführung des Kontaktgehäuses ist die Schaltung weitgehend gegen Beschädigungen beim Überfahren mit gummiereiften Fahrzeugen geschützt.

Das 4-adrige Kabel wird durch einen kunststoffummantelten Metallschlauch geschützt.

Bei der Montage des Magnetgehäuses ist auf die beiden Markierungen am Kontaktgehäuse zu achten. Durch sie ist die genaue Position des Magneten zum Kontakt bestimmt.

Bei Vorhandensein von ferromagnetischen Werkstoffen in der Nähe der Anordnung ist der Schaltbereich gesondert zu ermitteln. Der Magnet sollte grundsätzlich in der Mitte des 'Ruhebereichs' unter Einhaltung der VdS-Montagebestimmungen montiert werden.

Bei der Montage ist auf die Bewegungstoleranzen der beweglichen Montagefläche für das Magnetgehäuse zu achten.

Nach Beendigung der Montage muss der Magnetkontakt auf seine elektrische Schaltfunktion überprüft werden (z.B. Ohmmeter oder Durchgangsprüfgerät)

**ACHTUNG:** Der Magnet verliert einen Teil seiner Feldstärke, wenn er starker Hitze oder Erschütterungen ausgesetzt wird. Dies kann ebenfalls passieren, wenn er in der Nähe eines anderen Magneten bewegt wird und gleichnamige Pole einander angenähert werden.

## Beschreibung

Die Montage erfolgt vorwiegend an Roll-, Schiebe-, Kipp-, usw. -Toren.

Das Kontaktgehäuse wird am Boden montiert (eine ebene Auflagefläche ist erforderlich).

Zur Montage dürfen nur Schrauben aus antimagnetischem Material verwendet werden.

Wegen der wetterfesten und mechanisch stabilen Ausführung des Kontaktgehäuses ist die Schaltung weitgehend gegen Beschädigungen beim Überfahren mit gummiereiften Fahrzeugen geschützt.

Das 4-adrige Kabel wird durch einen kunststoffummantelten Metallschlauch geschützt.

Bei der Montage des Magnetgehäuses ist auf die beiden Markierungen am Kontaktgehäuse zu achten. Durch sie ist die genaue Position des Magneten zum Kontakt bestimmt.

Bei Vorhandensein von ferromagnetischen Werkstoffen in der Nähe der Anordnung ist der Schaltbereich gesondert zu ermitteln. Der Magnet sollte grundsätzlich in der Mitte des 'Ruhebereichs' unter Einhaltung der VdS-Montagebestimmungen montiert werden.

Bei der Montage ist auf die Bewegungstoleranzen der beweglichen Montagefläche für das Magnetgehäuse zu achten.

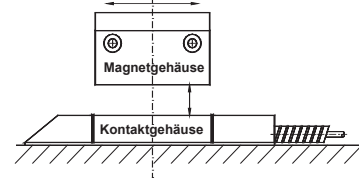
Nach Beendigung der Montage muss der Magnetkontakt auf seine elektrische Schaltfunktion überprüft werden (z.B. Ohmmeter oder Durchgangsprüfgerät)

**ACHTUNG:** Der Magnet verliert einen Teil seiner Feldstärke, wenn er starker Hitze oder Erschütterungen ausgesetzt wird. Dies kann ebenfalls passieren, wenn er in der Nähe eines anderen Magneten bewegt wird und gleichnamige Pole einander angenähert werden.

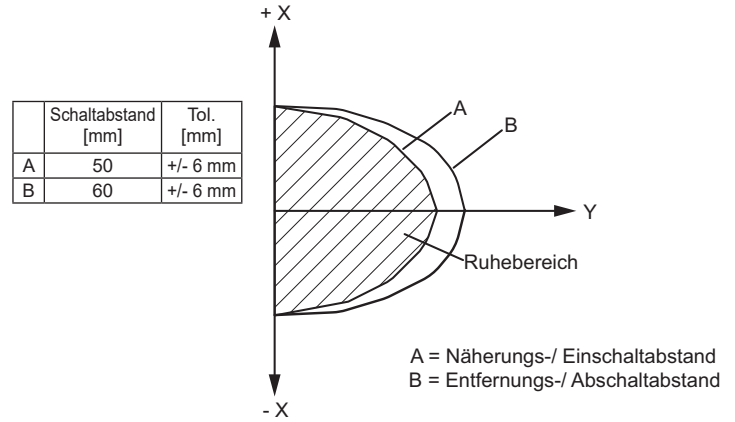
## Montage- und Anschaltplan

### Montage

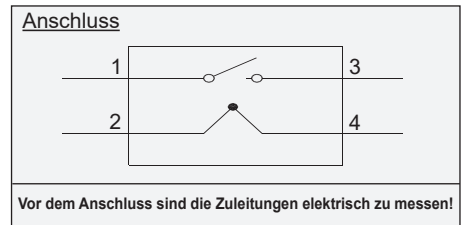
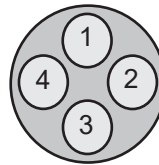
seitlicher Montageversatz: max. +/- 3 mm



### Abstandsdiagramm



### Anschlusskabel



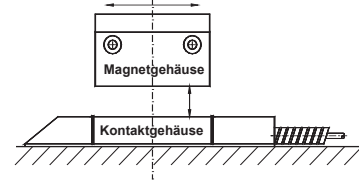
Technische Änderungen vorbehalten

Alle Maße in mm

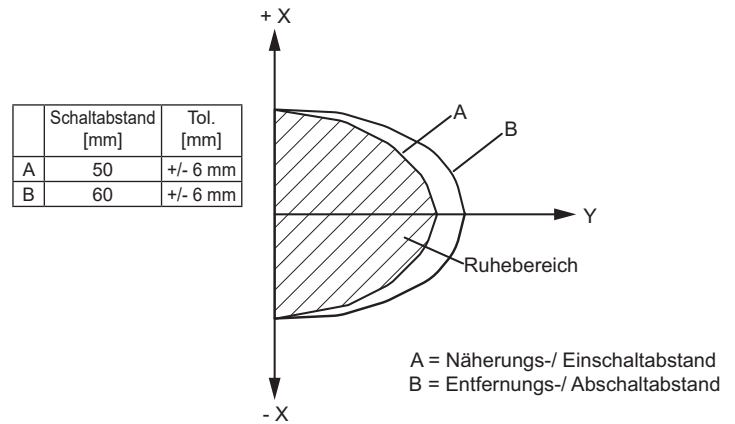
## Montage- und Anschaltplan

### Montage

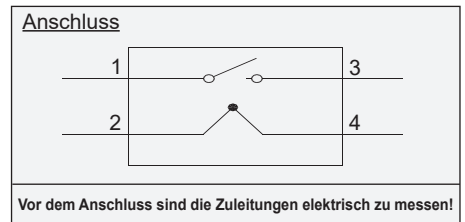
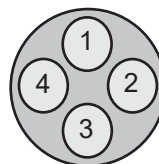
seitlicher Montageversatz: max. +/- 3 mm



### Abstandsdiagramm



### Anschlusskabel



Technische Änderungen vorbehalten

Alle Maße in mm